



## Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen  
der Gemeinde Nottuln am 03.12.2003

Sitzungsort: von Ascheberg'sche Kurie  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende: 18:26 Uhr

---

### Anwesenheitsliste:

#### Vorsitzender

1. Haase, Wolf-Herbert SPD Vorsitzender

#### Ausschussmitglieder

2. Scheipers, Christel für CDU  
Bröckelmann, Henrik

3. Dammann, Richard Bündnis90/Die Grünen

4. Feldmann, Walter CDU ab TOP 4.2, 17:24 Uhr

5. Höcker, Thomas CDU

6. Hübner, Alfred UBG

7. Hülsken, Thomas CDU

8. Kumann, Norbert CDU

9. Reimann, Ursula UBG

10. Rütering, Heinrich CDU

11. Schulze Tilling, Josef CDU

12. Brülle-Buchenau, Renate SPD

Sachkundige Bürger

- |     |                         |          |
|-----|-------------------------|----------|
| 13. | Aldenburg, Bernard      | CDU      |
| 14. | Imholt, Horst           | UBG      |
| 15. | Mehwald, Christa        | F. D. P. |
| 16. | Roeing-Franke, Roswitha | CDU      |
| 17. | Wienke, Norbert         | SPD      |

von der Verwaltung:

1. BM Fliß
2. GOAR Volkmer
3. Herr Grabowski, zugleich als Schriftführer

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln, zu der die Mitglieder rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen waren, wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

### A. Öffentliche Sitzung

1.	<b>Der Ausschuss bestimmt einstimmig Herrn VA Grabowski zum Schriftführer für diese Sitzung.</b>
----	--

2.	<b>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen der Gemeinde Nottuln</b>
----	---

#### Beschluss:

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

3.	<b>Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mitunterzeichnet.</b>
----	---

#### Beschluss:

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzung wird einstimmig Ratsherr Hülsken bestimmt

4.	<b>Anträge und Eingänge</b>
----	-----------------------------

5.	<b>Planungsangelegenheiten</b>
----	--------------------------------

5.1	<b>Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 101 "Nieresch" Vorlage 317/2003</b>
-----	---

**Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 1 beigelegt.**

GOAR Volkmer erläutert kurz den Sachverhalt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

(Als Empfehlung an den Gemeinderat)

Eine Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 101 „Nieresch“ wird nicht vollzogen.

<b>5.2</b>	<b>Vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 "Nieresch" nach § 13 BauGB - vereinfachtes Verfahren - Vorlage 318/2003</b>
------------	---

**Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 2 beigelegt.**

GOAR Volkmer nimmt zum Sachverhalt Stellung. Nach der sich anschließenden Aussprache, fasst der Ausschuss mit 13 Ja- und 3 Nein-Stimmen bei einer Stimmenthaltung folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

(Als Empfehlung an den Gemeinderat)

Die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Nieresch“ wird, wie im Sachverhalt unter den Änderungsnummern 1 und 2 dargestellt, als Satzung beschlossen.

<b>5.3</b>	<b>Antrag auf vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 49 „Niederstockumer Weg“ Vorlage 315/2003</b>
------------	---

**Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 3 beigelegt.**

Ohne Aussprache fasst der Ausschuss folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

(Als Empfehlung an den Gemeinderat)

Die Planänderung wird wie im Sachverhalt dargestellt als Satzung beschlossen.

<b>5.4</b>	<b>Vereinfachte Änderung des Bebauungsplan Nr. 80 hier: Antrag auf Änderung der Höhe der Einfriedung und Errichten eines Carports sowie eines Gerätehauses in der Vorgartenfläche auf dem Grundstück "Franz-Hitze-Straße 20 - 22" Vorlage 285/2003</b>
------------	--

**Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 4 beigelegt.**

GOAR Volkmer erläutert dem Ausschuss den Sachverhalt. Nach einer kurzen Aussprache wünscht Ratsherr Hübner eine getrennte Abstimmung bezüglich des Carports und des Gerätehauses und beantragt eine separate Entscheidung für das Carport. Der Antrag wird mit 12

Nein-, 4 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung abgelehnt. Im Anschluss fasst der Ausschuss einstimmig den Beschluss:

**Beschluss:**

(Als Empfehlung an den Gemeinderat)

Der Antrag ist auf Grund der Gleichbehandlung und des Entstehen eines Präzedenzwirkung abzulehnen.

<b>5.5</b>	<b>Verlängerung der Veränderungssperre Windkraft Vorlage 316/2003</b>
------------	---

**Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 5 beigefügt.**

GOAR Volkmer nimmt zum Sachverhalt kurz Stellung.

Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss mit 12 Ja-, 4 Nein-Stimmen bei einer Stimmenthaltung folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

(Als Empfehlung an den Gemeinderat)

Die dem Sachverhalt anliegende Veränderungssperre wird zum Beschluss erhoben.

<b>6.</b>	<b>Verkehrsangelegenheiten</b>
-----------	--------------------------------

<b>6.1</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion vom 18.11.2003 Brücke im Staatsforst Nottuln Vorlage 319/2003</b>
------------	--

**Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 6 beigefügt.**

GOAR Volkmer nimmt zum Sachverhalt Stellung und erläutert die Problematik bezüglich der Eigentumsverhältnisse bei einem neu anzulegenden Weg. Die anschließende Diskussion im Ausschuss zeigt, dass es Sponsoren für eine neu zu errichtende Brücke gibt, aber die Erreichbarkeit des Staatsforstes einschließlich der am gleichen Standort vorgesehenen Brücke insbesondere vom neuen Baugebiet „Am Hangenfeld“ zu umwegig sei. Mehrfach wurde vorgeschlagen, das im Bebauungsplan vorgesehenen Forstwegerecht von der Bodelschwinghstraße entlang des Nonnenbaches als öffentliche Wegeverbindung zu nutzen, um eine Fortführung bis zum vorhandenen Waldweg zu erhalten, der auch zum vorgesehenen Brückenstandort führt. Dieses müsse jedoch, gemäß den Ausführungen von Herrn GOAR Volkmer mit dem Forstamt Münster abgestimmt werden. Nach intensiver Aussprache fasst der Ausschuss den einstimmigen Beschluss:

**Beschluss:**

Die Verwaltung nimmt Kontakt zum Staatlichen Forstamt auf, mit dem Ziel, einer Neuerrichtung der Brücke zu erreichen und eine neue Wegeverbindung dorthin anzulegen.

<b>6.2</b>	<b>Antrag der Bürgergemeinschaft Eckelskamp Vorlage 276/2003</b>
------------	--

**Die Vorlage ist dem Originalprotokoll als Anlage 7 beigefügt.**

GOAR Volkmer nimmt zum Sachverhalt Stellung. Nach kurzer Aussprache fasst der Ausschuss mit 15 Ja-Stimmen bei einer Stimmenthaltung folgenden Beschluss:

**Beschluss:**

Die Verkehrsführung am Eckelskamp bleibt unverändert.

<b>7.</b>	<b>Umweltangelegenheiten</b>
-----------	------------------------------

Es liegen zur Zeit keine Beratungspunkte vor.

<b>8.</b>	<b>Ordnungsangelegenheiten</b>
-----------	--------------------------------

Es liegen zur Zeit keine Beratungspunkte vor.

<b>9.</b>	<b>Verschiedenes</b>
-----------	----------------------

Ratsherr Feldmann bittet die Verwaltung einen Abfallbehälter an der Haltestelle „Krankenhaus“ aufzustellen.

Ratsherr Hübner wünscht eine Änderung der derzeitigen Verkehrssituation in Schapdetten. GOAR Volkmer nimmt hierzu Stellung und teilt mit, dass von Seiten der Verwaltung bereits eine Überprüfung der Umleitungssituation eingeleitet worden ist.

Ratsherr Schulze Tilling erkundigt sich bei der Verwaltung nach dem Stand der Hochwasserschutzmaßnahmen. Herr BM Fliß erläutert den Sachstand.

Ratsherr Rütering zeigt sich erstaunt, dass verschiedene Naturdenkmäler nicht mehr als solche vom Kreis Coesfeld geführt werden sollen. Die Antwort ergibt sich aus der geführten Diskussion.

Ratsherr Rütering weist auf unregelmäßiges Pflaster in der Ortsdurchfahrt zwischen Schulze Detten und Schulze Greving hin. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

An der Stever in Appelhülsen ist in Höhe des Klärwerkes der Weg unsicher. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.